



Konsultationsvorlage auf: www.bevoelkerungsschutz.ch ⇒ Dokumente ⇒ Konsultationen

Fragebogen Sicheres Datenverbundnetz (SDVN)

Adresse des Nutzers

Behörde, Organisation, Unternehmung	Kantonspolizei Basel-Stadt
Zuständige Stelle	Führungsunterstützung
Adresse (Stadt, Strasse, Hausnummer)	4001 Basel, Spiegelgasse 6
Kontaktperson (Name, E-Mail, Telefon)	Markus Hunziker, markus.hunziker@jsd.bs.ch, 061 / 267 78 21

A. SDVN-Grundsatzfragen

Wie wichtig ist die Realisierung des SDVN für Ihre Organisation?

sehr wichtig wichtig weniger wichtig nicht nötig

Welche zeitliche Priorität hat aus Sicht Ihrer Organisation die Realisierung des SDVN?

dringend weniger dringend nicht dringend

Erachtet Ihre Organisation es als grundsätzlich richtig, dass der Bund (Federführung beim BABS) das SDVN realisiert?

Ja
 Nein (bitte Begründung angeben)
⇒ Begründung

B. SDVN-Bedarfsfragen

Hat Ihre Organisation grundsätzlich Bedarf, mit einem oder allenfalls mehreren Knotenpunkten (Endpunkten) an das SDVN angeschlossen zu werden?

Ja (bitte zur nächsten Frage gehen)

Nein (bitte Begründung angeben, Fragebogen und Anhänge nicht weiter ausfüllen und Fragebogen retournieren)

⇒ Begründung

Mit wie vielen **Standorten** (Knotenpunkten) beabsichtigt Ihre Organisation sich gemäss aktuellem Kenntnisstand insgesamt an das SDVN anzuschliessen?

Anzahl Knotenpunkte 3

In welchem **Zeitraum** möchten Sie den Anschluss Ihres Knotenpunkts/Ihrer Knotenpunkte realisiert haben (Erstanschlüsse werden voraussichtlich in den Jahren 2018/2019 realisiert) und in welcher **Qualität** möchten Sie diesen Anschluss? (Pro Anschluss/Knotenpunkt bitte anschliessend je Anhang 1 für Detailspezifikationen ausfüllen)

Knotenpunkt (Bezeichnung)	Erstanschluss	Zeitraum für Zusatzanschluss				Qualität [Gbit/s]	
	2018–2019	früher	2020–2022	2023–2025	später	2,5	10
BS, Spiegelhof	<input checked="" type="checkbox"/>					<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
BS, Lützelhof		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>				
BS, Waaghof		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>				
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

C. SDVN Finanzierungsfragen

Ist Ihre Organisation grundsätzlich bereit, sich im Zusammenhang mit der Realisierung und dem Betrieb an den folgenden **Kosten** zu beteiligen?

Ja, anteilmässig (verteilt auf alle Nutzer) an den **Investitionskosten des Grundnetzes (Erstanschlüsse)** bis zur (noch im Detail zu spezifizierenden) Schnittstelle bei den Knotenpunkten.

Nein, das Grundnetz soll durch den Bund finanziert werden.

Ja, unsere Organisation ist bereit, die **Investitionskosten ab Schnittstelle Knotenpunkt** zu übernehmen (inkl. allfällige Kosten für Investitionen bezüglich Nachrüstung der Stromsicherheit des Knotenpunkts für 14 Tage).

Nein, der Bund soll auch die Investitionskosten, die beim Knotenpunkt anfallen, vollum-

fänglich übernehmen.

Ja, unsere Organisation ist bereit, die über den Normalanschluss 2.5 GBit/s hinausgehenden Zusatzkosten für den von uns gewünschten **Spezialanschluss Breitband** (10 GBit/s) zu übernehmen.

Nein, auch die Zusatzkosten der Breitband-Anschlüsse sollen vom Bund übernommen werden.

Ja, unsere Organisation ist bereit, sich anteilmässig (gemäss Verteilschlüssel im Faktenblatt) an den **Betriebskosten (inkl. Werterhaltungskosten)** des SDVN zu beteiligen.

Nein, unsere Organisation ist nicht bereit, sich an den Betriebs- und Werterhaltungskosten des SDVN zu beteiligen (bitte Begründung angeben).

⇒ Begründung **Betrieb und Werterhaltung des Erstanschlusses sollten durch den Bund finanziert werden. Die diesbezüglichen Aufwände für weitere Anschlüsse können allenfalls durch den Kanton getragen werden.**

Bei einer allfälligen Beteiligung der Nutzer an den Investitionskosten des SDVN-Grundnetzes gibt Ihre Organisation welchem Finanzierungsschlüssel den Vorrang? (geschätzte durchschnittliche Anschlusskosten bei 120 Knotenpunkten CHF 500'000).

Alle Anschlüsse paritätisch für alle Nutzer gleich hoch.

Erst-Anschluss der Kantone zu 50% paritätisch und zu 50% bevölkerungszahlabhängig (spezifische Anschlusskosten der Kantone siehe Faktenblatt).

anderer Finanzierungsschlüssel (bitte angeben und kurz begründen).

⇒ Begründung

Für unsere Organisation kommt eine Beteiligung an den Investitionskosten des Grundnetzes nicht in Frage.

⇒ Begründung **Das Grundnetz (inkl. Erstanschluss) sollte durch den Bund finanziert werden.**

Ist Ihre Organisation bereit, die eventuell anfallenden Zusatz-Investitionskosten für einen Spezialanschluss Breitband selber zu finanzieren?

Ja

Nein (bitte begründen)

⇒ Begründung **10 GBit/s sollten für einen Anschluss dieser Art, zum Zeitpunkt der geplanten Realisierung, Standard sein.**

Ist Ihre Organisation bereit, die allfälligen Kosten für eine Notstromversorgung Ihres Anschlusses (Ziel: 14 Tage unterbrechungsfreie Stromversorgung) selber zu finanzieren?

Ja

Nein (bitte begründen)

⇒ Begründung

Fragen an die Bundesstellen (andere Vernehmlasser bitte diese Frage überspringen)

Ist Ihre Behörde/Organisation bereit, die allfälligen Kosten für eine Notstromversorgung Ihres Anschlusses auf Ihrer eigenen Kostenstelle zu budgetieren und entsprechend zu realisieren und finanzieren?

Ja

Nein

Sollen dem Bundesrat im Verpflichtungskredit SDVN die Kosten für die Notstromversorgungen der Bundesbehörden gesamthaft beantragt werden?

Ja

Nein

Wie hoch schätzen Sie die Kosten für die Notstromversorgung Ihres Anschlusses und wann könnten Sie den realisieren?

Kosten

Realisierungszeitpunkt

Frage an die Kantone (andere Vernehmlasser bitte diese Frage überspringen)

Ist Ihr Kanton mit dem Finanzierungsschlüssel Betriebs- und Werterhaltungskosten für den Erstanschluss aller Kantone (50 % paritätisch, 50 % bevölkerungszahlabhängig), wie dem RK MZF und KKJPD zugestimmt haben, einverstanden? (Spezifische Betriebskosten Erstanschluss-Kosten Kantone siehe Faktenblatt, Berechnungsgrundlage mit der Qualität 2.5 GBit/s)

Ja

Nein (bitte begründen)

⇒ Begründung **Wir sind der Ansicht, dass das Grundnetz und der Erstanschluss durch den Bund finanziert werden sollten.**

Nachfolgende Fragen an alle künftigen Nutzer

Ist Ihre Organisation bereit, sich an den Betriebs- und Werterhaltungskosten des SDVN wie folgt zu beteiligen?

Grundanschluss 2.5 GBit/s (ohne Erst-Anschluss Kantone 2.5 GBit/s; CHF 120'000 p.a.)

Ja

Nein (bitte begründen)

- ⇒ Begründung **120 kCHF p.a. erscheinen uns für den Betrieb eines 2.5 GB/s-Grundanschlusses als zugrosser Aufwand. Aufwände für den Betrieb und die Werterhaltung für den Erstanschluss sollten durch den Bund getragen werden.**

Spezialanschluss Breitband 10 GBit/s (CHF 240'000 p.a.)

Ja

Nein (bitte begründen)

- ⇒ Begründung **240 kCHF p.a. erscheinen uns für den Betrieb eines 10 GB/s-Grundanschlusses als zugrosser Aufwand. Es ist nicht nachvollziehbar weshalb der Betrieb eines 10GB/s-Anschlusses doppelt so viel kostet, wie der 2.5 GB/s-Anschlusses. Aufwände für den Betrieb und die Werterhaltung für den Erstanschluss sollten durch den Bund getragen werden.**

Hat Ihre Organisation grundsätzliche Vorbehalte gegenüber der vorgeschlagenen Finanzierung der Betriebs- und Werterhaltungskosten?

Ja

Nein (bitte begründen)

- ⇒ Begründung

Erachtet Ihre Organisation es als richtig, dass die Werterhaltungskosten in den Betriebskosten berücksichtigt werden?

Ja

Nein (bitte Begründung angeben)

- ⇒ Begründung

Ist Ihre Organisation der Ansicht, dass der Bund (BABS) die Investitionskosten für das SDVN-Grundnetz und die Zusatzkosten für die Spezialanschlüsse vorschiesen und zum Realisierungszeitpunkt des Anschlusses dem Nutzer in Rechnung stellen soll?

Ja (bitte begründen)

Nein (bitte begründen)

- ⇒ Begründung **Die Kosten sollen zu Lasten Bund gehen, keine Beteiligung der Kantone.**

Ist Ihre Organisation der Ansicht, dass die Betriebs- und Werterhaltungskosten in einer gewissen Periodizität den effektiven Kosten und der Teuerung angepasst werden sollen?

Ja, das erste Mal 2020

Ja, das erste Mal 2025

Ja, alle 5 Jahre

Ja, alle 10 Jahre

Nein

D. Polydata-Fragen

(Für Details zu Polydata siehe Faktenblatt)

Wird sich Ihre Organisation, sofern sie sich am SDVN beteiligt, auch am Datenzugangssystem Polydata grundsätzlich beteiligen?

Ja (bitte zur nächsten Frage gehen)

Nein, unsere Organisation wird sich an Polydata nicht beteiligen (bitte Begründung angeben und zu Frage E übergehen).

⇒ Begründung

Ist Ihre Organisation bereit, sich an den Polydata-Kosten (Umfang ca. 1/3 der SDVN-Kosten) analog, beziehungsweise zu den gleichen Konditionen zu beteiligen, wie Sie es für Ihre SDVN-Beteiligung angegeben haben? (Grundsatz, Schnittstellen, Verteilschlüssel etc.)

Ja

Nein (bitte kurz begründen).

⇒ Begründung, Differenz zu SDVN-Beteiligung bitte angeben

Ist Ihre Organisation der Ansicht, dass die erforderlichen Ressourcen für SDVN und Polydata gesamthaft bei den zuständigen Stellen beantragt werden sollen?

Ja

Nein (bitte kurz begründen).

⇒ Begründung **Während es sich bei SDVN um einen unabdingbaren Grundservice handelt, stellt Polydata einen (sekundären) Zusatznutzen dar.**

⇒ **Durch den Bund zur Verfügung gestellte, anwendungslastige Lösungen (Authentifizierung, Fileplattform, Anwendung zur Ressourcenverwaltung, Kommunikationsverschlüsselung etc.), wie sie in Polydata vorgesehen sind, haben nicht denselben Stellenwert wie ein sicheres Grundnetz.**

⇒ **Mutmasslich verfügen Anwenderlösungen zu dem über einen anderen Lebenszyklus. Polydata sollte daher als eigenständiges Vorhaben ausgeführt werden.**

E. Schlussfolgerungen und Bemerkungen

Haben Sie Ihrerseits weitere Fragen an das BABS oder Anmerkungen?
(bitte nachfolgend angeben)

Danke für das Ausfüllen des Fragebogens!

Ort, Datum: Basel, 23. September 2015,

Name, Unterschrift:

Beilage: Anhang

Bitte Fragebogen nach dem Ausfüllen ausdrucken und unterschreiben, sowie mit beigelegtem Antwortcouvert bis 30. September 2015 an das Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Direktion, Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern senden. Besten Dank.